

Produktdatenblatt

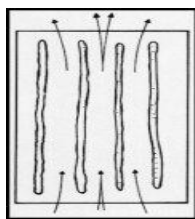
Stand: 03/2023

KAWO SK 86

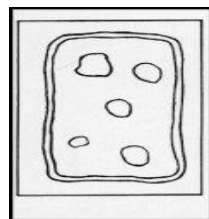
Elastischer Einkomponenten-Kleber auf Basis Silikon

Technische Daten

Farben	transparent, weiß, hellgrau
Spez. Gewicht / Dichte	1,03 g/cm ³
Härtungssysteme transparent, hellgrau weiß	Oxim Alkoxy
Temperaturbeständigkeit	ca. -50 °C bis +180 °C
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +40 °C
Lagerung	kühl und trocken
Haltbarkeit transparent, hellgrau weiß	12 Monate 9 Monate
Lieferform	310 ml-Kartusche



richtig



falsch



Alle Angaben beruhen auf Laboruntersuchungen und Praxiserfahrungen. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht hergeleitet werden. Wegen der großen Vielfalt an möglichen Werkstoffen und Verarbeitungsbedingungen empfehlen wir Vorversuche bzw. Verträglichkeitsversuche, insbesondere mit dem Untergrund bzw. einem eventuellen Denkanstrich.

Anwendungsgebiete

KAWO SK 86 ist für Spiegelverklebungen entwickelt.

Eigenschaften

KAWO SK 86 ist ein einkomponentiger, luftfeuchtigkeitshärtender Silikonkautschuk für spannungsausgleichende Verklebung von Spiegeln auf gängigen Bauuntergründen. Bei oximunverträglichen, wie bei kupfer- oder zinkhaltigen Spiegeln ist KAWO SK 86 weiß einzusetzen. Im Zweifelsfall sind Vorversuche erforderlich.

Verarbeitungshinweise

Die Beschichtung der Spiegel ist auf Kratzer oder andere Beschädigungen zu überprüfen. Sollte die Lackschicht an einigen Stellen beschädigt sein, so ist darauf zu achten, dass diese nicht mit Silikon in Berührung kommen.

KAWO SK 86 darf auf keinen Fall flächig oder punktförmig aufgetragen werden, sondern in dünnen Raupen, vorzugsweise in senkrechter Richtung (siehe Abbildung). Die für die Aushärtung des Silikons zwingend notwendige Luftfeuchtigkeit kann so am effektivsten vom Dichtstoff aufgenommen werden. Die Raupenbreite darf nach der Montage des Spiegels 15 mm nicht überschreiten. Verwenden Sie zusätzlich KAWO Distanzklötzchen, damit die notwendige Luftzirkulation gewährleistet ist. Der Abstand zwischen dem Untergrund und der Spiegelrückseite sollte 4 mm nicht unterschreiten.

Bei der Verarbeitung/Vulkanisation wird ein flüchtiger, reizender Stoff freigesetzt - 2-Butanonoxim. Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen. KAWO SK 86 haftet auf den meisten Spiegelbeschichtungen ohne Primer. Die Untergründe müssen staub-, öl- und fettfrei sein.

Für Spiegel mit Splitterschutzfolie ist KAWO SK 86 weiß zu verwenden. Die Splitterschutzfolie muss mit Vorstrich KAWO H 500 vorbehandelt werden. Saugende, insbesondere alkalische Untergründe wie beispielsweise Beton, Putz, Mauerwerke und ähnliche oder aber unbehandeltes Holz sind mit KAWO Vorstrich H 300 vorzubehandeln. Die Spiegelrückseite nicht vorgrundieren. Bitte beachten Sie unsere Primertabelle.

Montagehinweise

Für eine ausreichende statische sowie geometrische Verklebungsfestigkeit ist es erforderlich, je m² Spiegelfläche mindestens zwei Silikonraupen aufzutragen. Je nach Glasstärke ist diese Raupenzahl entsprechend zu erhöhen, wobei als Faustregel gilt: pro kg Spiegelgewicht mindestens eine Silikonvorlage von 20 cm Länge.

Beispiel: Bei einem Spiegelmaß von 100 cm x 100 cm und einer Glasstärke von 4 mm (Gewicht ca. 10 kg) ist eine Gesamtraupenlänge von mindestens 200 cm erforderlich (d. h. 3 Raupen à ca. 70 cm). Bei einer Glasstärke von 8 mm verdoppelt sich die Gesamtraupenlänge sinngemäß (6 Raupen à ca. 70 cm).

Die zwingend erforderliche mechanische Vorfikxierung des Spiegels erfolgt mit Keilen, Klebebändern etc. Da die mechanische Festigkeit der Verklebung erst nach ca. 24 (transparent) bzw. 48 Stunden (weiß) erreicht wird (20° C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit), ist für diesen Zeitraum eine genaue Fixierung, beispielsweise KAWO Spiegelklebeband, des Spiegels erforderlich. Die Luftzirkulation hinter dem Spiegel darf dadurch nicht beeinträchtigt werden. Werden Spiegel an Decken verklebt, müssen diese zusätzlich auch mechanisch abgesichert werden.